

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 17

Donnerstag, 25. April 2019

Flagge zeigen in Budenheim!

Mehr als 100 Teilnehmer versammelten sich für ein offenes Europa

Malermeister
Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81



Mehr als 100 Budenheimer und Buderheimerinnen zeigten Flagge.

(Fotos: Andreas Koch)


Mario P. Berg

*Sehr geehrte Kundschaft,
am Mittwoch,
den 1. Mai
bleibt unser
Geschäft geschlossen.*

*Wir wünschen Ihnen einen
schönen Feiertag
Ihre Familie Mario P. Berg &
Belegschaft*

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baackerei.de

Budenheim. – Strahlend Blau statt im tristem Braun, so zeigte sich am Mittwoch vergangener Woche der Volkenbornplatz. Sogar die Sonne strahlte, als sich mehr als einhundert Budenheimerinnen und Budenheimer versammelten, um für ein friedliches, offenes und vereintes Europa zu demonstrieren.

Auch wenn der eigentliche Anlass das fremden- und europafeindliche Trauerspiel einer gewissen Parteiveranstaltung im Bürgerhaus war, in Budenheim dominierte das bunte und fröhliche Bild der Menschen, die gemeinsam Flagge zeigten.

Dass Budenheim kein guter Ort für Hass und rechte Hetze ist, zeigten nicht nur die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, die öffentlich Flagge zeigten. Vor dem Bürgerhaus, angesichts der spär-

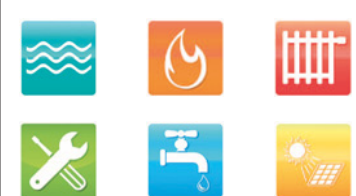
lich, verschämt durch den Hintergrund eintreffenden, aus dem ganzen Landkreis extra angereisten Rechtspopulisten, wurde dies besonders deutlich. Draußen waren weit aus mehr als drinnen. Es war ein guter und friedlicher Abend in und für Budenheim. Flagge zeigen lohnt sich eben.

Blütenfest 2019
Vorverkauf
+
Abendkasse

Fortsetzung auf Seite 2

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



Fortsetzung von Seite 1



Guter Rat ist nicht teuer – und Ihr Fahrrad?

Verbraucherzentrale und Landeskriminalamt geben Tipps zum Diebstahl- und Versicherungsschutz

(VZ-RLP) – Die beginnende Rad-saison ist auch bei Fahrraddieben sehr beliebt. In den vergangenen drei Jahren registrierte die Polizei in Rheinland-Pfalz pro Jahr etwa 7.000 Fahrraddiebstähle. Wie sich Radfahrer am besten vor Diebstählen schützen können und warum eine Absicherung des Rades über eine Versicherung sinnvoll ist, erklären Landeskriminalamt und Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz.

So schützen Sie Ihr Rad vor Diebstahl

Große Stellplätze, wie zum Beispiel an Bahnhöfen, Bädern oder Sport- und Freizeiteinrichtungen sind bei Fahrraddieben aufgrund der großen Auswahl besonders beliebt. Dunkle Ecken, einsame Plätze oder schlecht einsehbare Straßen locken Fahrraddiebe ebenfalls an. Das eigene Rad vor Langfingern zu schützen, ist allerdings gar nicht so schwer, wenn man folgende Tipps der Polizei beherzigt:

- Der Diebstahlschutz von Fahrrädern beginnt mit einem guten Schloss. Zur Sicherung eignen sich massive Stahlketten-, Bügel- oder Panzerkabelschlösser. Das Fahrrad sollte dabei immer mit dem Rahmen, Vorder- und Hinterrad an einen festen Gegenstand angeschlossen werden, damit es nicht weggetragen werden kann.
- Ein GPS-Tracker unter Nutzung einer entsprechenden App erleichtert die Ortung des Fahrrades im Falle eines Diebstahls.
- Lassen Sie Ihr Fahrrad codieren oder auf andere Weise dauerhaft individuell kennzeichnen. Im Falle eines Diebstahls benötigt die Poli-

zei nämlich die individuellen Daten des Rads (z.B. Rahmen- oder Codiernummer). Diese sollte der Radbesitzer in einem Fahrradpass festhalten.

- Wer im Besitz eines Smartphones ist, kann die kostenlose Fahrradpass-App der Polizei für i-Phones und Android-Smartphones nutzen. Mit der App können alle für eine Identifizierung wichtigen Daten problemlos gespeichert werden, um sie bei Bedarf sofort an die Polizei beziehungsweise den Versicherer weiterleiten zu können.

Hier geht es zum Download:
App Store: <http://itunes.apple.com/de/app/fahrradpass/id438072942?mt=8>
<http://itunes.apple.com/de/app/fahrradpass/id438072942?mt=8>
Google Play Store:
<https://play.google.com/store/search?q=fahrradpass&c=apps>
<https://play.google.com/store/search?q=fahrradpass&c=apps>

Teure Räder versichern

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sein Fahrrad zu versichern: In der Hausratversicherung kann das Rad auch gegen Diebstahl außerhalb der eigenen vier Wände abgesichert werden. Wer nicht hausratversichert ist oder umfangreichere Leistungen möchte, fährt mit einer speziellen Fahrradversicherung besser.

„Gute Spezialversicherungen bieten oft einen wesentlich umfassenderen Schutz, als die klassische Hausratversicherung“, so Michael Wortberg, Versicherungsreferent der Verbraucherzentrale. „Bei diesen Policen sind auch einfacher Diebstahl, Vandalismus,

Unfall- oder Elektronikschäden mit abgesichert.“ Diese Schäden sind wesentlich häufiger als etwa der Einbruchdiebstahl aus einem Fahrradkeller.

Bei teureren Rädern, wie zum Beispiel City Bikes oder Rennrädern, kann eine solche Zweiradversicherung sinnvoll sein. Wem der Schutz durch die Hausratversicherung genügt, der sollte sich lediglich vergewissern, dass seine Police die entsprechenden Klauseln zum Fahrrad beinhaltet. Radfans können Spezialpolicen online oder beim Fahrradhändler abschließen.

Die Verbraucherzentrale rät allerdings zu einem umfassenden Preis-Leistungs-Vergleich. Die Beiträge für E-Bike-Versicherungen sind in den letzten Jahren drastisch gesunken. Tarif und Leistungsvergleiche sind in der Zeitschrift Finanztest August 2017 zu finden. Diese kann in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale eingesehen werden.

Fahrradaktionstag „Mainz setzt aufs Rad“

Wer noch offene Fragen rund um das sichere Fahrrad hat, kann diese am 27. April von 10 bis 17 Uhr auf dem Fahrradaktionstag in Mainz auf dem Gutenbergplatz loswerden. Denn dort wird auch das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz mit einem Informationsstand vor Ort sein. Besucher können sich nicht nur an einer Reaktionswand und einem Fahrradsimulator, der Gefahrensituationen durchspielt, versuchen, sondern erhalten von den Fahrradexperten des LKA und der Polizei Mainz auch noch jede Menge hilf-

reiche Tipps rund um sichere Fahrradschlösser und Fahrradhelme.

Weitere Informationen gibt es darüber hinaus bei den Polizeilichen Beratungsstellen unter www.poli-zei.rlp.de.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
Pankratius Bäckerei, Esso Station und
Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3
vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

„Ein waghalsiges Vorhaben“

SPD zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in Budenheim

Budenheim. – „Die CDU will sie zügig im Gemeinderat beantragen und beschließen lassen, die FDP verspricht die Abschaffung für ihre Wiederwahl. Budenheim soll künftig keine Straßenausbaubeiträge mehr erheben. Das klingt verheißungsvoll“, so die SPD Budenheim in einer Pressemitteilung.

Was jedoch verschwiegen werde: Budenheim könne diesen einseitigen Schritt nicht gehen. Verzichte man freiwillig auf die Einnahmen, zu deren Erhebung die Gemeinde verpflichtet sei, so verzichte Budenheim auch auf bestehende Fördermittel. Es werde somit teurer für alle in Budenheim, auch wenn der drohende Gebührenbescheid im privatem Briefkasten

künftig ausbliebe. Ob ein solcher Gemeinderatsentscheid überhaupt Bestand hätte, sei ebenso fraglich.

Unfraglich sei jedoch, dass es sich bei diesem „waghalsigen“ Vorhaben um eine falsch verstandene Demonstration der Eigenständigkeit der Gemeinde handelt. Denn denkbar und gangbar wäre dieses Vorhaben nur, wenn das Land Rheinland-Pfalz die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge beschließe. Dies sei das fiktive Wahlversprechen von CDU, FDP und AfD für die Landtagswahlen in zwei Jahren. Darüber werde nicht am 26. Mai entschieden. Aus Mutmaßungen schon jetzt Fakten in Budenheim zu schaffen sei kein Zeichen von

Avantgarde, sondern von gefährlicher Blauäugigkeit.

Denn auch dies gehöre zur unbequemen und verschwiegenen Wahrheit dazu: Wenn es zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in Rheinland-Pfalz kommen würde, dann würde Budenheim künftig nicht mehr eigenständig über den Zustand und die Zukunft seiner Straßen und Gassen bestimmen.

Die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge sei keine Lösung. Die Umstellung auf wiederkehrende Beiträge wäre der gangbare Weg in die Zukunft und darüber sollte man klug und besonnen im Gemeinderat diskutieren und entscheiden.

Jahrgang 1937

Zum gemeinsamen Spaziergang treffen wir uns am 2. Mai um 15 Uhr an der evangelischen Kirche. Einkehr ab 16 Uhr im Restaurant „Zur Guten Quelle“.

Jahrgang 1939

Der Jahrgang trifft sich am Donnerstag, 9. Mai, im Gasthaus „Zum goldenen Ritter“. Information zur Koblenzfahrt und Verschiedenes. Um rege Teilnahme wird gebeten.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Heimat-Zeitung – JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117. Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,

Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 27. April 2019:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/674757;
Am Sonntag, 28. April 2019:
Drs. Koffler/Böckelmann/Theo-

bald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146;
Am Mittwoch, 1. Mai 2019:
Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-Straße 41 b, Mainz-Gonsenheim
Telefon 06131/688434.

Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es

wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Die CDU stellt ihr Wahlprogramm vor

Von „Ärztliche Versorgung“ bis zu „Zweite Anbindungsbrücke“

Budenheim. – Im Rahmen der 1. WahlBar stellte der CDU Ortsverband sein Wahlprogramm für die Kommunalwahl vor. Die Kernthemen von Ä wie „Ärztliche Versorgung“ bis Z wie „Zweite Anbindungsbrücke“ sind hier nachzulesen.

Ärztliche Versorgung

Die ärztliche Versorgung in Budenheim ist gut, aber es geht noch mehr. Allgemeinmediziner und Zahnärzte sind in der Gemeinde beheimatet, Fachärzte durch die gute Anbindung an Mainz in der Nähe. Wir wollen Gesetzesänderungen nutzen, um Fachärzte in Budenheim anzusiedeln. Dazu sind wir seit Jahren mit der Kassenärztlichen Vereinigung in Gesprächen. Wir arbeiten weiterhin an unserem Ziel: Ein Kinderarzt für Budenheim.

Isola-della-Scala Platz

Das Rheinufer ist eine Visitenkarte von Budenheim, deren Attraktivität es weiterhin zu steigern gilt. Erste erfreuliche Arbeiten sind erfolgt. Neue Bäume gesetzt, Pflanzen angelegt, Bänke zum Verweilen geschaffen worden. Die CDU setzt sich dafür ein, dass sich die Attraktivität weiter steigert und der Isola-della-Scala-Platz zum beliebten Ausflugsziel für BudenheimerInnen und Besucher von außerhalb wird.

Öffentlicher Personennahverkehr

Wir setzen uns für eine noch bessere Anbindung ans Rhein-Main-Gebiet ein. Ob höhere Taktung im Busnetz, zusätzlichen Zügen, die in Budenheim halten oder eine bessere Verbindung am Wochenende. ÖPNV nutzt jedem und entlastet die Umwelt. Dies wollen wir fördern und sind dafür bereits mit entsprechenden Stellen in Kontakt.

Schulstandort

Die Grund- und Realschule hat sich bewährt und erfreut sich regen Zuspruchs. Unsere Schule ist hervorragend ausgestattet und verfügt über ein hochmotiviertes Lehrerkollegium. Wir setzen uns dafür ein, langfristig den Schulstandort Budenheim zu erhalten, auch über das Jahr 2022 hinaus.

Selbstständigkeit

Budenheim muss selbstständig bleiben. Das verfolgt die CDU weiter. Für uns zählen keine Parteiinteressen, sondern die Interessen unserer schönen Gemeinde. Alle Untersuchungen aus der Vergangenheit haben uns in unserem Bestreben bestärkt. Die Kommunalreform des Landes werden wir weiterhin beobachten und uns dagegen wehren. Um die Infrastruktur und den Wohlstand den Budenheim hat, zu sichern.

Starkes Ehrenamt

Unsere Gemeinde hat eine Vielfalt an traditionellen Vereinen und starken Ehrenamtlichen. Diesen gilt auch in Zukunft unsere große Unterstützung. Ob Feuerwehr, Sportvereine oder Blütenkönigshaus. Wir sind stolz auf so viel ehrenamtliches Engagement und setzen uns für eine weitere Stärkung dieser ein. So bleibt Budenheim langfristig eine moderne Gemeinde mit attraktivem Freizeitangebot.

Straßenausbaubeiträge

Die CDU Budenheim setzt sich klar für eine Abschaffung der Straßenausbaubeiträge ein. Die Rahmenbedingungen des Landes lassen es zu, dass der Gemeindeanteil beibehalten wird, aber die Bürgerinnen und Bürger entlastet werden und die nötigen Mittel aus dem Landeshaushalt aufgebracht werden. Die Planungs- und Entscheidungshoheit vor Ort soll darüber hinaus bei den Gemeinden bleiben. Sie müssen aktiv in die Notwendigkeit, den Zeitpunkt, die Planung und die Kosten des Ausbaus einbezogen werden, da der Gemeindeanteil auch in Zukunft selbst finanziert wird.

Waldschwimmbad

In den vergangenen Jahren wurde viel in die Renovierung und Sanierung des Waldschwimmbads investiert. Nur wenige Gemeinden können sich überhaupt ein eigenes Schwimmbad leisten, ein klarer Standortvorteil von Budenheim und ein Beleg, welche Vorteile unsere Selbstständigkeit mit sich bringt. Wir setzen uns weiterhin für den Erhalt und dafür notwendige Renovierungsmaßnahmen ein.

W-LAN-Netz

Das Internet gehört mittlerweile zur Grundversorgung eines jeden Einzelnen. Wir wollen uns für einen Ausbau der Internetleistung in Budenheim einsetzen und Möglichkeiten des W-LAN-Netz-Ausbaus prüfen. Eine gute Internetverbindung steigert die Attraktivität unserer Gemeinde und diese als Gewerbestandort.

Wohnraum

Die Bereitstellung und Schaffung von Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen bleibt für auch weiterhin wichtig. Egal ob Erschließung von Neubaugebieten oder Schaffung von „Sozialem Wohnungsbau“. Ein Neu- und Ausbau muss aber mit Maß und Verstand erfolgen und nicht um jeden Preis.

Zweite Anbindungsbrücke

Seit Jahren kämpfen Gemeinde und Fraktionen für eine Zweite Anbindungsbrücke. Die Gemeinde hat ihre Hausaufgaben gemacht und notwendige Grundstücke erworben. Nun liegt es an Kreis und Land, dass es weitergeht. Der Spatenstich soll noch dieses Jahr erfolgen.

„Es gibt über diese Themen hinaus noch viele weitere Bereiche, wie Umweltschutz, die Renovierung bzw. einen möglichen Ausbau des Rathauses oder die Verkehrsinfrastruktur, wo wir auch aktiv werden bzw. bleiben und uns einsetzen“, erklärt der CDU-Vorsitzende, Kai Hoffmann. „Grundvoraussetzung all unserer Projekte ist eine solide Finanzpolitik. Unsere Projekte werden sich auch künftig den Pflichtaufgaben der Gemeinden unterordnen und so angelegt, dass die Einnahmen der Gemeinde die Umsetzung unserer Projekte langfristig möglich macht“, führt Hoffmann weiter aus. „Für Prestige-Projekte werden wir keine Einnahmen verschwenden“, versichert Hoffmann abschließend.

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Durchsichtiger Versuch

Unser Leser Peter Axt äußert sich in seinem Leserbrief für zum Besuch der Bundeslandwirtschaftsministerin zum „Tag des Baumes“.

Der Artikel „Besuch aus Berlin im Lennebergwald“ in der Budenheimer Heimatzeitung vom 17. April ist der allzu durchsichtige Versuch der Budenheimer CDU Wählerstimmen zu gewinnen. Die Gemeinde sieht sich mit den katastrophalen Folgen der Klimaveränderung in Form massenhaft absterbender oder bereits toter Bäume im Lennebergwald konfrontiert, und die Budenheimer Heimatzeitung bastelt aus der Begehung „Zum Tag des Baums“ eine PR-Veranstaltung für Landwirtschaftsministerin Julia Klöckner (CDU). Es werden, in dem offenbar von der CDU verfassten Beitrag, keinerlei Fakten hinsichtlich des Anteils massiv geschädigter oder bereits toter Bäume oder einzuleitender Sofort-Maßnahmen zur Rettung des Lennebergwalds bzw. der Veränderungen hinsichtlich der Bewirtschaftung zur Schadenbegrenzung genannt. Da dieser Forst (Ein „Wald“ ist in der Regel naturbelassen) vollständig bewirtschaftet wird, und der Zweckverband Erträge generieren muss, steht zumindest eine Nutzungsänderung offenbar nicht im Vordergrund. Stattdessen der Hinweis auf die zahlreich interessierten Bürger, die sich offenbar gerne in der Gesellschaft von Frau Julia Klöckner sehen.

Hierzu fällt mir spontan ein Zitat des ehemaligen Generalsekretärs der CDU Heiner Geisler ein: „Die Berühmtheit mancher Zeit-

genossen hängt mit der Blötheit der Bewunderer zusammen“. Zudem werden für eine pädagogisch zweifelhafte Veranstaltung öffentlichkeitswirksam Kinder vor den Karren der Politik gespannt.

Offenbar wollen die studierte Religionspädagogin Klöckner und Bürgermeister Hinz die Kinder, durch eine gemeinsam durchgeführte symbolische Pflanzaktion von dürrerotoleranten Bäumen, glauben machen, dass kein Anlass zur Sorge besteht. Die offensichtliche Strategie der Budenheimer CDU oder des Bürgermeisters Stephan Hinz, den mündigen Wähler auch weiterhin in einer „Wohlfühlblase“ zu halten, mag vielleicht bei unwissenden oder desinteressierten Mitbürgern (und den so heftig von den Christdemokraten umworbenen Letztwählern) gelingen, aufgeklärte und halbwegs informierte Menschen wird die CDU allerdings nicht davon ablenken können, dass Budenheim sich auf massive klimatische Veränderungen einstellen muss, mit deren negativen und unumkehrbaren Auswirkungen wir nun leben müssen.

Wenn die CDU in Budenheim in diesem Punkt ernst genommen werden will, dann erwarte ich auf der lokalpolitischen Ebene konkrete Lösungsvorschläge und Handlungsoptionen zur Abmilderung der Konsequenzen für die Natur innerhalb der budenheimer Gemarkung, als vielmehr die Präsentation einer auf Bundesebene bisher weitgehend erfolglosen aber medienwirksamen Politikerin.

Gemeindewerke am 30. April geschlossen

Budenheim. – Am Dienstag, 30. April, sind die Gemeindewerke Budenheim – AöR für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Es können auch keine telefonischen Auskünfte zu Verbrauchsabrechnungen erteilt oder Chipkarten aufgeladen werden. Grund sind umfangreiche Wartungsarbeiten am EDV-System, teilt Vorstand Jörg Gräf mit. Alle Kunden werden gebeten, dies bei ihrer persönlichen Terminplanung zu berücksichtigen.

Die Liste der FDP für die Kommunalwahl

Budenheim. – 1. Ralph Rainer Steffens, 2. Wolfgang Höpner, 3. Roland Albert (parteilos), 4. Klaus Göhring, 5. Ingrid Engel, 6. Lars Kotscha (parteilos), 7. Ella Eimer-Hohmann, 8. Maximilian Brunnert, 9. Sarah Röder, 10. Berthold Reifer, 11. Manfred Eimer, 12. Brigitte Lemke-Düsing, 13. Peter Nahm, 14. Erich Vögele (parteilos), 15. Dieter Rupp (parteilos), 16. Helmut Krollmann, 17. Gertrud Blohmer, 18. Inge Buchmeier.



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

Tierschutzpreis 2019 Bis August Kandidaten vorschlagen

Das rheinland-pfälzische Umweltministerium schreibt für 2019 den Tierschutzpreis des Landes aus. Der mit 6.000 Euro dotierte Preis wird von Umweltministerin Ulrike Höfken verliehen.

Bis Ende August können Kandidatinnen und Kandidaten für den Tierschutzpreis vorgeschlagen werden. Die Auszeichnung wird in vier Kategorien vergeben. Gewürdigt wird:

- der besondere ehrenamtliche Einsatz für den Tierschutz
- ein vorbildlicher Einzelbeitrag für den Tierschutz
- der vorbildliche berufliche Umgang mit Tieren
- Projekte im Jugendtierschutz.

Vorschläge, die Personen oder Institutionen in Rheinland-Pfalz betreffen, werden vorrangig berücksichtigt. Vorschlagsberechtigt sind alle für den Tierschutz tätigen Vereine, Verbände, Behörden und Gruppen. Auch sonstige Vereine,

Verbände oder Gruppen, die sich mit Tierschutzthemen befassen, sowie der Tierschutzbeirat des Landes können Vorschläge einreichen. Eigenvorschläge und Vorschläge durch Einzelpersonen sind ausgeschlossen. Eine Jury aus Vertretern des Tierschutzbeirates und des Umweltministeriums entscheidet über die Vergabe des Preises.

Preiswürdige Kandidatinnen und Kandidaten können bis zum 31. August beim Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten, Kaiser-Friedrich Straße 1, 55116 Mainz oder unter RP-Tier@mueef.rlp.de benannt werden.

Weitere Informationen zum Tierschutzpreis Rheinland-Pfalz sind online abrufbar unter: <https://mueef.rlp.de/de/themen/tiere-und-tierwohl/tierschutz/preise-im-tierschutz/>



27. / 28. April

Blütenfest 2019

Waldsporthalle Budenheim

Budenheim feiert wieder sein Blütenfest Wahl der Blütenkönigin am Samstag / Festfrühschoppen am Sonntag

Budenheim. – Am kommenden Wochenende wird in der Budenheimer Waldsporthalle wieder das Blütenfest gefeiert.

Start ist am Samstag, 27. April, um 19 Uhr (Eintritt 16 Euro, Konzertbestuhlung mit nummerierten Plätzen), die Saalöffnung erfolgt bereits um 18 Uhr. Das heißt, die Möglichkeit zur Verköstigung besteht vor Beginn der Veranstaltung, während der Pause und nach Ende. „DJ MIKE“ legt im Anschluss an die Musical-Factory Hits aus den 70er, 80er, 90er Jahren und das Beste von heute auf. Die Disco findet im Großen Saal des Bürgerhauses ab circa 22.30 Uhr statt, der Eintritt ist frei!

Weiter geht es dann am Sonntag, 28. April ab 10.30 Uhr bis circa 14 Uhr mit einem Frühschoppen, zu dem das Ober-Olmer Blasorchester in der Waldsporthalle aufspielen wird. Das Orchester hat etwa 30 Musiker und Musikerinnen. Es spielt unter anderem auf Kerben, meistens ist das immer der Kerbesonntag zum Frühschoppen, z.B. in Stackeden und Essenheim.

Außerdem eröffnet es traditionell am 1. Mai den Biergarten des Park Hotels Favorite in Mainz. Das musikalische Repertoire geht von klassischen Stücken, wie z.B. von Bach oder Mozart (meistens Potpourris mit mehreren Stücken) über Musical-Musik, wie z.B. West Side Story oder Starlight Express, weiter zu modernen Popklassikern wie z.B. von Phil Collins oder Michael Jackson. Aber auch Schlager, Polkas und natürlich Märsche sind ein fester Bestandteil.

Der Frühschoppen wird in diesem Jahr anstelle des Familiennachmittags angeboten. Während die Erwachsenen in der Halle den Klängen des Blasorchesters lauschen, kann sich der Nachwuchs im großen Saal des Bürgerhauses auf der Hüpfburg austoben oder durch die Erzieherinnen des Waldkindergartens schminken lassen. Oder aber sie lassen sich von den Kunststücken des anwesenden Clowns „Pepe“ in den Bann ziehen. Es ist also für jeden etwas dabei – egal ob klein oder



groß. Die Handballer übernehmen in bewährter Form die Verköstigung in flüssiger und fester Form. Die Kinderbetreuung während des Frühschoppens übernimmt die Turngemeinde.

Fotos: Gemeinde Budenheim





27. / 28. April

Blütenfest 2019

Waldsporthalle Budenheim

Gas-Wasser-Sanitär-Heizung Meisterbetrieb Thomas Rossel

Friedrich-Ebert-Straße 3
55257 Budenheim



Tel.: 0 61 39 / 745

Fax.: 0 61 39 / 22 49

T-R@gwstr.de www.Gasgeräte.info



Gugg'e'mool
das kreative Höfchen
in Budenheim

Blumen. Dekoration. Geschenkideen.

Öffnungszeiten

Montag - Samstag	09:00 - 13:00 Uhr
Dienstag	15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	15:00 - 18:00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

www.guggemool.de

Gugg'e'mool - Inh. Pia Secker - Richard-Wagner-Str. 3 - 55257 Budenheim
Tel.: 06139/778044 - piaecker@web.de - www.guggemool.de

AutoglasBudenheim

Steinschlagreparatur Neuverglasung
Scheibentönung

Auf der Bein 9 • Budenheim

Tel. 0 61 39 - 290 57 57 • Mobil 0171 - 267 22 31
w.lippert@online.de

Zahlen Sie zuviel für Ihre Versicherung?



www.mkr-mainz.de

Andere versichern Risiken. Wir versichern Menschen.

Ali Aydogan

Diplom-Wirtschaftsingenieur

Tel.: 0179 - 47 47 776 | info@mk-r-mainz.de



MAKLER KONZEPT RHEINLAND
ASSEKURANZ

- | | | |
|----------------|---------------------|---------------|
| ♦ Hausrat | ♦ Privathaftpflicht | ♦ Wohngebäude |
| ♦ Rechtsschutz | ♦ Zahnzusatz | ♦ Bausparer |

Schöffel
Schreinerei

Viel Spaß auf dem Blütenfest

wünscht

das Team der Schreinerei



Schöffel

Ernst-Ludwig-Straße 20
Fon 06139 - 2130
Info@schreinerei-schoeffel.de

55257 Budenheim
Fax 06139 - 2313
www.schreinerei-schoeffel.de



Die Vorbereitungen für den Blütenfestabend sind abgeschlossen. Die Leser konnten sich bereits ein Bild von den Bewerberinnen machen. Nina, Candia und Sarah freuen sich schon auf das große Ereignis. Das amtierende Königshaus hat für die Moderation eifrig geprobt. Das schönste Kompliment für alle ist eine volle Halle mit einem tollen Publikum. Die Besucher erwartet eine nummerierte Konzertbestuhlung. Ein Verzeir ist vor der Veranstaltung, während der Pause und nach Ende möglich. Die Handballer sind darauf bestens vorbereitet. DJ MIKE legt im Anschluss an die „Musical Factory“ und ihrer „Musical Show“ Hits aus den 70er, 80er und 90er Jahren sowie das Beste von heute auf. Karten (16 Euro) für den 27. April, Waldsporthalle Budenheim, 19 Uhr gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse.



27. / 28. April

Blütenfest 2019

Waldsporthalle Budenheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

zum diesjährigen Blütenfest am 27. und 28. Mai 2019 heiße ich Sie ganz herzlich in der Gemeinde Budenheim willkommen.

An diesem Wochenende erleben Jung und Alt von Nah und Fern Budenheimer Gastfreundschaft und Geselligkeit. Die Projektgruppe hat wieder mit viel Elan und Kreativität ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Viele Gastmajestäten aus der Umgebung und unsere Partnergemeinden aus Eaubonne (Frankreich), Isola della Scala (Italien), Wiesmoor und Waschleben/Witterda haben ihr Kommen zugesagt.

Am Samstagabend wird die Musical Factory mit ihrer „Musical-Show“ die Halle zum Beben bringen. Den Höhepunkt wird dann die Wahl der Blütenkönigin und ihrer Prinzessinnen darstellen.

Nach dem Musical wird uns DJ Mike im Großen Saal des Bürgerhauses mit Hits aus den 70/80/90er Jahren sowie dem Besten von heute erfreuen.

Was seit Jahren wieder ein Höhepunkt sein soll, ist der Frühschoppen am Sonntag in der Waldsporthalle. Zu diesem lade ich Sie alle recht herzlich ein. Ab 10.30 Uhr



wird das Ober-Olmer Blasorchester schwungvoll zum Frühschoppen aufspielen. Für unsere Kleinen gibt es im Großen Saal des Bürgerhauses eine Hüpfburg. Clown „Pepe“ gibt sich die Ehre. Ebenso wird Kinderschminken angeboten.

Dem Blütenfest 2019 wünsche ich im Namen der Gemeinde Budenheim einen guten Verlauf bei sonnigem Wetter und allen Besucherinnen und Besuchern schöne vergnügliche Stunden.

Ihr Bürgermeister
Stephan Hinz

ANGENEHME STUNDEN AUF DEM BLÜTENFEST WÜNSCHT



E-Mail: ThomasBeckerBedachungen@t-online.de

THOMAS BECKER

Dachdeckermeister
55257 Budenheim
Am Hundacker 2
Tel. 0 61 39 / 13 43

LICHTENBERG



Planung & Gestaltung | Haus | Hof | Garten

Budenbergstraße 14 | 55257 Budenheim

Fon 0 61 39 / 84 84 | Fax 0 61 39 / 96 18 64

info@lichtenberg-budenheim.de

www.lichtenberg-budenheim.de



VORNWALD METALLBAU



LEIDENSCHAFT FÜR STAHL & DESIGN

- METALLBAU UND SCHLOSSEREI
- STAHL- UND GLASKONSTRUKTIONEN
- FENSTER UND TÜREN
- BESCHATTUNGSANLAGEN

Mainzer Landstraße 125 | 55257 Budenheim
Fon +49 (0) 6139 60 38 | Fax +49 (0) 6139 66 55

vornwald.metallbau@t-online.de

www.vornwald-metallbau.de



- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau
- Bodenverlegung
- Vollwärmeschutz

Peter Berg

Am Reiterweg 3 · 55257 Budenheim

Tel.: 06139/6789 · Fax: 06139/962408 · Mobil: 0178/6135548

E-Mail: info@berg-maler.de

www.berg-maler.de



27. / 28. April

Blüthenfest 2019

Waldsporthalle Budenheim

Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH
www.wohnbau-budenheim.de · info@wohnbau-budenheim.de



Gut und sicher wohnen in Budenheim

Als kommunale Wohnungsbaugesellschaft vermieten und verwalten wir

- Mietwohnungen
- Altengerechte Wohnungen
- Eigentumswohnungen

Stefanstraße 4 · 55257 Budenheim
Tel.: 0 61 39 / 96 27-0 · Fax: -19

Wir sind für Sie da:

Mo. + Mi.: 9:00 Uhr–12:00 Uhr
Di.: 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Do.: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Seit
1958



Binger Str. 40 Budenheim
Tel. 06139293261

Seit über 200 Jahren in Budenheim



Inh. Jochen Feller

Metallbau · Schlosserei

Das älteste Unternehmen Budenheims

Stahlkonstruktionen, Stahltore,
Stahltüren,
Aluminiumfenster und -türen,
Geländer,
Schließanlagen für Industrie
und privaten Bedarf.

55257 Budenheim am Rhein · Auf der Bein 11 · Telefon (06139) 21 45
Fax (06139) 22 27

Sanitär Becker



Binger Straße 7
55257 Budenheim
Telefon 0 61 39 / 4 82
Telefax 0 61 39 / 60 56
sanitaer.becker@t-online.de

Sanitär · Heizung · Klima

Immobilien
Lichtenberg
Bekannt für gute Lagen

- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Tel.: 06131 - 61 30 93

Frauenlobstraße 11 · 55118 Mainz
immobilien@lichtenberg-mainz.de · www.lichtenberg-mainz.de



Doris Roos
Obst · Gemüse · Südfrüchte
Eier · Schnitt- und Topfpflanzen

Gärtnerei
Roos-Nussbaum
Inh.: G. Roos



Telefon: 0 61 39 / 4 22
Untere Stefanstraße 45 · 55257 Budenheim



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Abendsprechstunde des Bürgermeisters im Mai 2019

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im Mai findet statt am Donnerstag, 02. Mai 2019, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung unter der Tel. Nr. 06139/299-101.

Budenheim, 23. April 2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 29.04.2019

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)
 15.00 Uhr Wer zielt gewinnt!
 17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 30.04.2019

15.00 Uhr Allerlei Rätsel
 17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 01.05.2019

–Seniorentreff geschlossen –

Donnerstag, 02.05.2019

15.00 Uhr Wir spielen Kniffel

Freitag, 03.05.2019

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim
 15.00 Uhr Balldart

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung: Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim 23.04.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 29.04.19

geschlossen

Dienstag, 30.04.19

geschlossen

Mittwoch, 01.05.19

geschlossen Feiertag

Donnerstag, 02.05.19

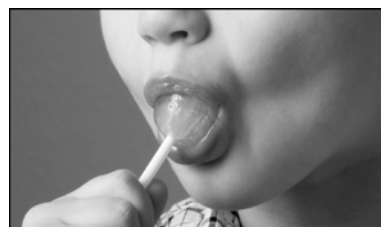
16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Blue-Box-Küchen-DingsBums

Freitag, 03.05.19

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox Turnier
 Tag

Budenheim 18.04.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 Gez.
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister



Diabetes ist kein Zuckerschlecken!

Helfen Sie uns im Kampf gegen Diabetes.
 Deutsche Diabetes-Stiftung
www.diabetesstiftung.de



Ihren Geburtstag feiern:

25.04. Ludwig, Heinrich	75 J.
26.04. Fell, Erika	80 J.
28.04. Hofmann, Marianne	85 J.
28.04. Racky, Joachim	80 J.
28.04. Walther, Diethelm	85 J.
29.04. Schäfer, Heribert	75 J.
29.04. Schäfer, Wilhelm	80 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

30.04. Eheleute
 Christina und
 Franz-Peter Berg

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 28.04.2019

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Annette Ströhlein)

Dienstag, 30.04.2019

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Freitag, 03.05.2019

18.00 Uhr Benefizessen

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 26.04.2019

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 27.04.2019

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.04.2019

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

Montag, 29.04.2019

10:00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 1.5.2019

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
 18:30 Uhr Heilige Messe

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Auflösung des Rätsels

	G		E		B		N			A	M								
B	O	L	Z	E	N		B	E	R	G	A	U	F		S	A	M	B	A
O	B	A	C	H	T		E		E	S	P	R	E	S	S	O		A	I
	S	S		E		M	A	S	T		F	I	T		U	R	B	A	R
	K		O	R	D	I	N	A	T	E		G	A	B	R	I	E	L	
W	U	R	F														R		F
G	R	I	F													B	A	N	D
				I	E											B		A	L
	F	A	C	H												K	R	O	S
H	U	M	E														I	R	E
	T	O		E													E	B	E
	T	E	E	R		A	D					H		A		B		D	
G	E	B	A	E	R	D	E					M	A	N	A	G	E	N	
	R	E		B		L	A	B	I	L		N		R	U	D	E	R	N
	A		A	U	T	O	R			R	O	K	O	K	O		O	E	L
B	L	O	U	S	O	N				V	O	R	S	I	L	B	E		P

Geld vom Staat – wem steht was zu?

Neuer Ratgeber informiert über die wichtigsten Leistungen

(VZ-RLP) – Entgegen einer landläufigen Meinung zieht der Staat seinen Bürgern nicht das Geld aus der Tasche. In vielen Fällen sorgt er vielmehr dafür, dass in schwierigen Situationen finanzielle Grundlagen vorhanden sind. So floss 2017 eine knappe Billion Euro an Sozialleistungen, etwa ein Drittel davon aus Zuschüssen des Staates außerhalb der beitragsfinanzierten Versicherungen.

Es gibt vielfältige Ansprüche auf Unterstützung – das Problem ist jedoch oft, sie im Dickicht der verschiedenen Leistungssysteme und Zuständigkeiten zu erkennen. Abhilfe schafft der neue Ratgeber der Verbraucherzentrale „Mein Recht auf Geld vom Staat“.

Die Leser erfahren, wie sie Unterstützung in Situationen erhalten können, die zum Beispiel durch Krankheit, Alter oder Arbeitslosigkeit entstehen, aber auch, wie der Staat bei Vermögensaufbau und Altersvorsorge unter die Arme greifen kann. Während der Kindererziehung, Ausbildung oder des Studiums bietet er ebenso finanzielle Hilfen. Der Ratgeber zeigt auf, welche Leistungen wem wann zustehen, und hilft, die bürokratischen Hürden zu nehmen. Für diese Finanzspritzen lohnt sich die Mühe, Informationen einzuholen und die Anträge auszufüllen. Dank der Tipps und konkreten Beispiele im Buch können die Leser die richtigen Schritte einleiten,

damit sie bekommen, was ihnen gesetzlich zusteht.

Der Ratgeber „Mein Recht auf Geld vom Staat. Welche Leistungen stehen mir zu?“ hat 224 Seiten und kostet 14,90 Euro.

Bestellmöglichkeiten: Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder telefonisch unter 0211/3809555. Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale und im Buchhandel erhältlich.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

**brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe**



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Verbindungsstift	verdächtig, merkwürdig	Produkt aus Kalk, Sand u. Soda	vorher, früher	deutsche Vorsilbe	englischer Komiker („Mr. ...“)	geschnittenes Holz	Futtergefäß	urwüchsig	griechischer Käse	alte assyr. Hauptstadt	Ureinwohner Neuseelands	semitischer Himmels-gott	englisch, französisch: Luft
Wachsamkeit		Büro (engl.)	Antennenstange	aufwärts	spanisch: mir, mich	kleiner, starker Kaffee	in guter Kondition	ein Erzengel	latein-amerikanischer Tanz	bebauungsfähig	Hauptstadt der Schweiz		Klippe
Säugtier-nachwuchs	geometrischer Begriff												
			sibir. Eichhörnchenfell										
Haltevorrichtung	Behälter, Überzug	Ein-zeller											
kleiner Platz im Schrank													
schott. Philosoph † 1776			babylonische Gottheit	Unterwelt der griech. Sage									
Kohleprodukt				berühmtes Berliner Hotel		englische Brief-anrede	spanischer Maler †	eine Sunda-insel	Hauptstadt von Vietnam	Sauerstoff benötigend	Moment	seem.: Kerbe, Rille	französischer Schriftsteller †
						organisieren					Kyk-laden-insel		
Geste		poetisch: flaches Wiesen-gelände		unsicher, schwach				Abk.: Konsul	ein Wassersport				
eine Jacke	Urheber eines Schrift-werks					Kunststil des 18. Jhs.					flüssige Fette		
					Teil einiger Wörter						Verpackungs-kunststoff (Abk.)		



Wie Museen mit Raubgütern umgehen

Podiumsdiskussion im Landesmuseum Mainz widmet sich sensiblen Sammlungen

Mainz. - Ob Kunstwerke, Bücher oder Antiken: Museen und öffentliche Sammlungen beherbergen zahlreiche Sammlungsstücke, die ihren rechtmäßigen Eigentümern einst unter Anwendung von Gewalt oder mit Hilfe illegaler Methoden entwendet wurden. Eine öffentliche Podiumsdiskussion im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) am heutigen Donnerstag, 25. April widmet sich dem Umgang mit diesen sensiblen Objekten.

In der Diskussionsrunde, die Teil des Rahmenprogramms zur Sonderausstellung „Betrifft: Erwerb aus jüdischem Besitz. Provenienzforschung am Landesmuseum Mainz“ ist, werden aktuelle Beispiele vorgestellt und diskutiert. Welche Erfahrungen haben Museen bei der Rückgabe von NS-Raubkunst, antiken Artefakten oder kolonialen Objekten

gemacht? Welche Formen der Zusammenarbeit wurden entwickelt? Wie vermitteln die Museen die Ergebnisse der Provenienzforschung an ihre Besucherinnen und Besucher? Wie haben sich durch die öffentliche Aufmerksamkeit die eigene Arbeit und der Umgang mit den Sammlungen verändert?

Initiiert wurde die Podiumsdiskussion von Dr. Anna-Maria Brandstetter, Kuratorin der Ethnografischen Studiensammlung am Institut für Ethnologie und Afrikastudien, und Dr. Vera Hierholzer, Leiterin der Sammlungskoordination der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Die Runde knüpft an die Publikation „Nicht nur Raubkunst! Sensible Dinge in Museen und universitären Sammlungen“ an, die die beiden 2018 herausgegeben haben, und wird die Frage nach dem angemessenen Umgang mit sensiblen Objekten insti-



Detail der Rückseite von Karl Scheld, „Pferdeschwemme“ mit einem Etikett mit der Beschriftung „Eigentum des Finanzamtes Darmstadt“

(© GDKE Rheinland-Pfalz – Direktion Landesmuseum Mainz, Foto: Ursula Rudischer)



Karl Scheld, „Pferdeschwemme“, um 1923. (© GDKE Rheinland-Pfalz – Direktion Landesmuseum Mainz, Foto: Ursula Rudischer).

tutionen- und disziplinenübergreifend diskutieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Podium vertreten die Archäologie, die Ethnologie, die Kunstgeschichte und die Paläoanthropologie. Sie werden über Beispiele aus ganz unterschiedlichen Sammlungen und Museen berichten, wie über die jüngst erfolgte Restitution der Bibel und der Peitsche des bedeutenden Nama-Anführers Hendrik Witbooi nach Namibia durch das Stuttgarter Linden-Museum oder die Repatriierungen von sterblichen Überresten aus den Sammlungen des Senckenberg Forschungsinstituts in Frankfurt.

Die Podiumsdiskussion „Betrifft: Sensible Sammlungen. Wie Museen mit Raubgütern umgehen“ beginnt um 18.30 Uhr.

Teilnehmer sind Prof. Dr. Inés de Castro, Direktorin des Linden-Museums Stuttgart; Prof. Dr. Eckhard Köhne, Direktor des Badischen

Landesmuseums Karlsruhe und Präsident des Deutschen Museumsbundes; Dr. Emily Löffler, Provenienzforscherin am Landesmuseum Mainz und Kuratorin der Ausstellung „Betrifft...“; Miriam Olivia Merz, M.A., Zentrale Stelle für Provenienzforschung in Hessen, Museum Wiesbaden; Prof. Dr. Elisabeth Oy-Marra, Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Abteilung Kunstgeschichte, Johannes Gutenberg-Universität Mainz; Prof. Dr. Friedemann Schrenk, Sektionsleiter Paläoanthropologie, Senckenberg-Forschungsinstitut.

Moderation: Dr. Anna-Maria Brandstetter, Kuratorin der Ethnografischen Studiensammlung am Institut für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Dr. Vera Hierholzer, Leiterin der Sammlungskoordination der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserates.

Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-9966-0

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Solaranlagen für Warmwasser und Heizung

(VZ-RLP) – Eine thermische Solaranlage kann oft die Energiekosten reduzieren; sie ist aber nicht für jeden Haushalt gleich effizient. Haushalte mit vier oder mehr Personen profitieren eher von solarthermischen Anlagen als Single- oder Paar-Haushalte. Ebenfalls sinnvoll ist der Einsatz von Sonnenenergie, wenn bereits ein großer Wärmespeicher vorhanden ist, etwa bei einer zentralen Holzheizung. Bei ungünstigem Einbau oder Fehlern bei der Installation kann die Anlage aber auch im Extremfall zu einem Mehrverbrauch an Energie führen. Eine solarthermische Anlage zusätzlich zur Heizungsunterstützung einzusetzen, bietet sich vor allem an, wenn ohnehin ein neuer Heizkessel oder Warmwasserspeicher installiert werden soll. Allerdings sollte berücksichtigt werden, dass hier niedrige Heizungsvorlauftemperaturen von Vorteil sind, denn



Eine Solaranlage für Warmwasser- und Heizungsunterstützung ist nicht für jeden Haushalt und jedes Dach geeignet. Bei diesem Fachwerkbau, der zusätzlich mit Holz geheizt wird, hat sich die Investition gelohnt.
(Foto: VZ RLP/H. Kitzerow)

dann kann die Anlage auch im Winter, wenn am meisten geheizt wird, einen höheren Nutzungsgrad erzielen. Flächenheizungen in gut gedämmten Gebäuden arbeiten mit Temperaturen von rund 30 Grad – also deutlich unter der Warmwassertemperatur.

Für die Installation von Solarthermieanlagen in Bestandsgebäuden gibt es Fördermittel vom Staat. Unabhängig davon sollte zunächst geprüft werden, ob die Solaranlage zum Haus passt. Dabei hilft der Energieberater der Verbraucherzentrale. Die Beratung ist persönlich und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt. Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 6. Juni von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltinformationszentrum (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, 8. Mai von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Rheingau Echo-Leserreisen

1. Klasse-Sonderzugreisen mit dem nostalgischen AKE-RHEINGOLD



Ostern am LAGO MAGGIORE

18. – 23. April 2019

Leistungen

- ✓ An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Sitzplatzreservierung, Aussichts- und/oder Clubwagen und Speisewagen
- ✓ Bus- und Gepäcktransfers vor Ort
- ✓ 5 Übernachtungen inkl. Halbpension
- ✓ Schiffsausflug zu den Borromäischen Inseln
- ✓ Ausflug mit der „Centovalli-Bahn“
- ✓ Schiffsfahrt über den Lago di Lugano
- ✓ Persönliche AKE-Reiseleitung

Hotel und Preise pro Person

4****Grand Hotel Bristol, Stresa

Doppelzimmer 1.249,- € · Einzelzimmer 1.449,- €

Doppelzimmer zur Einzelnutzung 1.599,- €

Aufpreis seitlicher Seeblick/Seeseite ab 150,- € p.P.

Fakultativ buchbar

Besuch eines italienischen Marktes in Cannobio und des Botanischen Gartens „Villa Taranto“ 49,- € p.P.

Weiteres Reiseziel in diesem Zeitraum:
Montreux am Genfer See



Zustiege
Koblenz Hbf
Mainz Hbf



Donaumetropole BRATISLAVA

28. Mai – 02. Juni 2019

Leistungen

- ✓ An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Sitzplatzreservierung, Aussichts- und/oder Clubwagen und Speisewagen
- ✓ Bus- und Gepäcktransfers vor Ort
- ✓ 5 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ✓ Stadtführung in Bratislava
- ✓ Schiffsfahrt zur Burg Devin inkl. Besichtigung
- ✓ Kleinkarpaten-Rundfahrt mit Besichtigung der Bibersburg inkl. Weinverkostung und Mittagessen
- ✓ Tagesausflug nach Wien
- ✓ 24-h-Bratislava Card
- ✓ Persönliche AKE-Reiseleitung

Hotels und Preise pro Person

4****Hotel Devin

Doppelzimmer 999,- € · Einzelzimmer 1.249,- €

4****Loft Hotel Bratislava

Doppelzimmer 1.099,- € · Einzelzimmer 1.349,- €

Weitere Reiseziele in diesem Zeitraum:
Kaiserstadt Wien, Mozartstadt Salzburg

Tagesfahrt



PAPENBURG mit Meyer-Werft

Samstag, 23. März 2019

Leistungen

- ✓ An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Sitzplatzreservierung, Aussichts- und/oder Clubwagen und Speisewagen
- ✓ ca. 5 Stunden Aufenthalt in Papenburg
- ✓ Persönliche AKE-Reiseleitung

Zustieg und Reisepreis pro Person

Koblenz Hbf

129,- €

Fakultativ buchbar

Besichtigung Meyer-Werft inkl. Bustransfer 20,- € p.P.



Ihr Sonderzug: Im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD genießen Sie eine Sitzplatzreservierung, Komfort und großzügige Beinfreiheit, eine einzigartige Aussicht aus dem Panoramawagen mit Glaskanzel und frisch zubereitete Gerichte im Speisewagen.

Beratung,

Tel.: 06591 – 949 987 00 · www.ake-eisenbahntouristik.de

Buchung: AKE-Eisenbahntouristik · Inhaber Jörg Petry · Kasselburger Weg 16 · 54568 Gerolstein · info@ake-eisenbahntouristik.de



Bildnachweis: Meyer-Werft, welcometobratistava.eu, Roberto Maggioni Maggioni Tourist Marketing, Christian Reichardt



Sport



Erfolgreicher Ligaauftritt DFG Budenheim 1 übernimmt Tabellenspitze

Budenheim. – Beim ersten Liga-Großspieltag der Bezirksliga Rhein-Nahe trafen sich acht Mannschaften der Bezirksliga im Oranienpark in Bad Kreuznach. Pünktlich um 10 Uhr starteten die Wettkämpfe, die bis circa 16 Uhr ausgetragen wurden. Nicht nur der Wettkampf mit den Gegnern, auch das nasskalte Wetter mit teilweise Schneeschauern und 2° bis 5° C stellten alle auf eine harte Probe. Abgesehen von einem Pavillon, in dem man sich in der spielfreien Zeit unterstellen konnte, um zu mindestens im Trockenen zu stehen, gab es keine weiteren Möglichkeiten – aufwärmen war deshalb nicht möglich. Aber auch das gehört zum Boule/Petanque Spiel.

Wie üblich an den Großspieltagen werden die Wettkämpfe immer gegen zwei verschiedene Mannschaften bestritten, wobei diese aus jeweils fünf Spielen bestehen, die sich aus verschiedenen Teams zusammensetzten. Der ersten Gegner der DFG Budenheim 1 war das Team von Wörrstadt 1. Die Begegnung endete mit einem 5:0 Sieg bei 65:44

Punkten für die DFG Budenheim 1.

Gespielt wurden:

Triplette – 13: 4 Doublette 2 – 13:12

Triplette mix – 13: 12 Doublette mix – 13: 5

Doublette 1 – 13: 11

Beim nächste Gegner PC Kreuznach 2 wurde es etwas knapper, aber auch hier waren die Budenheimer mit einem 3:2 Sieg erfolgreich bei 54:44 Punkten.

Gespielt wurden:

Triplette – 13:9 Doublette 2 – 13:8

Triplette mix – 10: 13 Doublette mix – 5:13

Doublette 1 – 13: 1

Durch diese zwei Siege konnte sich Budenheim den 1. Platz in der Tabelle sichern.

Für Boule (Pétanque) Interessierte: Der nächste Liga-Großspieltag ist am 11. Mai beim BC Rheingrafenstein in Bad Münster. Wer es selbst gerne einmal probieren möchte, ist immer willkommen an den Trainingstagen Dienstag, Donnerstag und Samstag von 14 bis etwa 19 Uhr, an Ligaspieltagen ist samstags eingeschränkter oder kein Spielbetrieb möglich.

Platz 2 für Christian Könitz Sportfreunde starteten beim 28. Maarauelauf

Budenheim. – Der TV Kostheim hatte wieder einmal alles bestens organisiert. Das Wetter zeigte sich zunächst recht feucht und kühl, doch zum Start kam die Sonne durch und es blieb trocken. Mit von der Partie bei fast 650 Läufern waren zwei Läufer der Ski und Freizeit mit bereits über zehn Teilnahmen beim Maarauelauf, ebenso zwei Läufer der Abteilung Schwimmen.

Um 10 Uhr erfolgte der Start für 11,1 km lange Strecke über drei Runden. Für die Ski und Freizeitler erreichte Norbert Spitz nach einem sehr gleichmäßigen Lauf bei der M55 Klasse Platz 12 nach

58:42 min. Über die gleiche Distanz startete mit ihm Rolf Peiler, der nach wenig Trainingsmöglichkeiten auf Platz 5 der M65 nach 1:02:55 min landete.

Robert Könitz (Schwimmen) schaffte die 11,1 km Strecke sogar in 53:51 min. Dies war am Ende Platz 7 der M45. Sein Sohn Christian startete im Jugendlauf über eine Runde (3,7 km) und erreichte den 2. Podestplatz nach 19:56 min.

Als nächstes bereiten sich die Läufer auf den 20. Mainzer Gutenberg-Marathon sowie Ende Mai den 24-Stunden-Lauf in Hochheim vor.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Wichtiger Hinweis!

Aufgrund des "Maifeiertages" am 1. Mai 2019, ist der Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss am Dienstag, 30. April bereits um 12.00 Uhr.

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de



Meine Heimat • Meine Zeitung



Betreuung/Hilfe

von Privat für Senior dringend gesucht. Stundenweise nach Absprache, deutschsprachig, zeitlich flexibel und möglichst mit FS für ggf. notwendige Begleitung zu Arztbesuchen o.ä. Gerne auch älterer Herr oder Dame die sich noch fit für eine solche Aufgabe fühlen.
Telefon 06139/8368 oder 0179/4884339



**Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.**

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am Freitag, den 24.05.19, um 19.00 Uhr, Halle der TGM
Bingerstraße 52a

Tagesordnung:

Begrüßung

2. Geschäftsbericht und Berichte aus den Ausschüssen

3. Berichte über den Turn- und Sportbetrieb

4. Stand des Bauprojekts „Neue Heimat! TGM“

5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

6. Entlastung des Vorstandes

7. Vorstandswahlen

8. Wahl der Kassenprüfer

9. Anträge

10. Jubilarenerungen

Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich in der Geschäftsstelle eingegangen sind. Bei der Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an stimmberechtigt.

Budenheim, den 25.04.2019

Für den Vorstand: Marc Schultheis (1. Vorsitzender)



Bethel

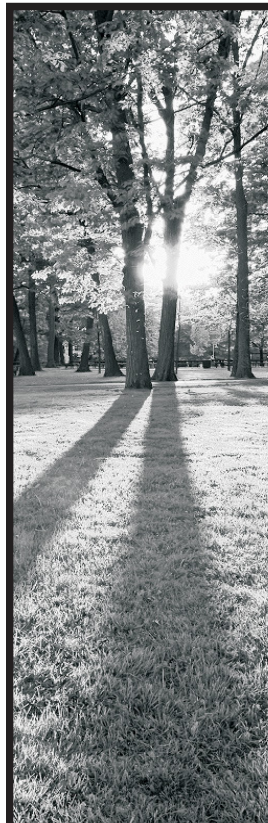
Hörst Du mich?

Es gibt viele Wege, Kindern zu helfen. Wir gehen sie! Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

328

Ihre Mitteilungen
für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?
Hier unsere E-Mail-Adresse:
heimatzeitung@rheingau-echo.de



*Du hast gesorgt, du hast geschafft, gar manchmal über deine Kraft.
Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer herzensguten Mutter, Tochter, Oma, Schwester, Tante und Schwägerin

Anna Helene Stamm

geb. Frorath

* 9.8.1946 † 20.4.2019

Du bleibst für immer in unseren Herzen:

Arno Stamm

Mario Jörger

Petra Jörger mit Helmut und Luca

Helene Frorath

Christine und Thomas sowie Andrea und Axel

Klaus-Peter Frorath, Dorothee Gäbler

und Horst Frorath mit Familien

Alwin Stamm mit Familie

sowie alle Angehörigen, Bekannte und Freunde

55257 Budenheim, Georg-Unkelhäußer-Str. 9

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. April 2019 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Mainz-Mombach statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumenspenden bitten wir um eine Spende, die wir zu Gunsten der Palliativmedizin an den "Freundes- und Förderkreis des Katholischen Klinikum Mainz" weitergeben.

Freie
Demokraten
FDP



Ralph Steffens

**Wer seine
Heimat liebt,
macht sie besser.**

fdp-budenheim.de

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0

